

Call for Abstracts

Was kann die Gesundheitswirtschaft aus Branchen wie der *Luft- und Raumfahrt, dem Militär oder der Automobilindustrie* lernen? Welche Einflüsse haben hierbei die *Kunst, Geschichte* und *Kultur* auf die Gesundheitsakteure? Was hat Gesundheitswirtschaft mit *Religion* oder *Philosophie* zu tun? Was hat ein *Musikensemble* mit Gesundheitsorganisation zu tun oder die *Gaming-Industrie* mit Patientenkommunikation? Wenn wir in die Zukunft schauen, so kommen wir auch nicht an der *Robotik* und *Tourismus* vorbei. Und da gibt es noch andere Bereiche und Berufsbilder, auf die wir nicht kommen, wenn wir an die Gesundheitswirtschaft denken: *Jäger, Tätowierer, Bergsteiger, Uhrmacher* und viele andere.

Wir suchen Autoren, die uns bei der >Neuvermessung der Gesundheitswirtschaft< unterstützen. Die Autoren sollen aus unterschiedlichen Berufen außerhalb des Gesundheitswesens kommen und ihre Erfahrungen auf die Gesundheitswirtschaft übertragen oder aus der Gesundheitsbranche kommen und ihre Erfahrungen aus anderen Bereichen einbringen. Die Texte sollen fachlich fundiert und auf den Punkt gebracht sein, aber dennoch in einem lockeren und interessanten Stil geschrieben.

Bitte senden Sie uns auf einer Seite den a) Titel des Beitrags, b) die Kontaktdaten der Autoren, c) eine kurze Beschreibung des Vorhabens (0,5 Seite), d) Keywords mit e) der Beantwortung der Frage: was ist neu und spannend an ihrem Beitrag?

Deadline: **31. August 2015**

Umfang: **1 Seite**

Kontakt: david.matusiewicz@fom.de oder marco.schwaiger@gmail.com

Bei Annahme des Abstracts wird ein Beitrag aus ca. 10 Seiten (30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) bis zum 1. November 2015 erwartet. Das Buch soll im Herbst 2016 im Springer-Verlag erscheinen (auch als eBook). Alle Autoren erhalten jeweils ein Belegexemplar.